

Abschiedsritual für die Zugehörigen, die nicht zur Beerdigung kommen durften

Situation:

Eine Beerdigung mit wenigen Zugehörigen hat stattgefunden.

Die Pastorin gibt ihre Predigt auf Papier oder online weiter, damit die nächsten Zugehörigen sie anderen Trauernden zugänglich machen können.

Dafür wäre etwa folgende kleine Abschiedsanleitung möglich, die die Zugehörigen weitergeben könnten:

Liebe*r XY,

am xxxx haben wir NN beerdigt.

Du durftest nicht dabei sein.

Du hast uns gefehlt.

Wir schicken dir ein Foto von NN.

Unsere Pastorin hat uns außerdem etwas aufgeschrieben, das dir vielleicht hilft, bei dir zuhause deinen Abschied von NN zu gestalten. Und sie hat uns ihre Predigt gegeben. Beides schicken wir dir mit.

Du kannst alles so machen, wie es vorgeschlagen ist. Oder du machst nur manches davon.

Abschied von NN bei dir zuhause

Vorbereitung

Zünde eine Kerze an.

Stelle das Bild von NN auf.

Und etwas, was NN gern hatte: (hier etwas Typisches einfügen: zB Bücher, Blumen, Mon Cheri)

Lied / Musik

Bei der Beerdigung haben wir das Lied xyz gehört / gesungen.

Höre es dir hier an: (Link zu einem mp3 oder Youtubevideo oder...)

Predigt

Lies laut oder leise, was die Pastorin gesagt hat.

(Predigt hier einfügen)

Erinnerung

Alle haben andere Erinnerungen an NN, andere Bilder in Kopf und Herz.

Lass dein Erinnerungsbild in dir aufsteigen.

Nimm dir dafür einen Moment Zeit.

Wenn ihr mehrere seid: erzählt einander eine ganz konkrete Erinnerung an NN.

Festhalten und Loslassen

Sprich danach laut und lass dir ruhig Zeit:

Ich denke an NN und daran, dass ich sie gern hatte. Ich behalte diese Zuneigung in meinem Herzen.

Ich denke an NN und daran, dass sie mich gern hatte und mir Gutes tat. Ich sage ihr Danke.

Ich denke an NN und an das, was ich ihr schuldig geblieben sind. Ich bitte sie um Vergebung.

Ich denke an NN und an das, was sie mir schuldig geblieben ist. Ich vergebe ihr.

Ich denke an NN und schicke ihr meine guten Wünsche.

Amen.

Lied / Musik

Jetzt kannst du noch eine Musik hören, die NN mochte. Zum Beispiel: (Link oder Liedtext einfügen)

Gebet / Vaterunser

Und nun das oder etwas anderes beten:

Hier bin ich, Gott.

Und ich halte dir hin meine Traurigkeit.

Meine Müdigkeit.

Meine Angst.

Ich halte dir die hin, um die ich mich Sorge.

Ich sage dir ihre Namen:

(Namen sagen)

Ich halte dir diese Welt hin. Unser Leben jetzt.

Bitte: sei da.

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe
wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld.

Wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.

Abschluss

Vielleicht ist es jetzt richtig, die Kerze auszublasen.

Vielleicht lässt du sie noch brennen.

Du kannst das Foto oder einen Erinnerungsgegenstand an einen besonderen Platz in

deiner Wohnung legen. Oder in deinem Garten.
Vielleicht gibt es etwas, was jetzt bei dir zuhause sein kann und was du später einmal ganz bewusst zum Grab bringen kannst.
Und vielleicht isst du heute oder in den nächsten Tagen etwas, was NN gern aß.

Es segne dich Gott, zu allem mächtig und barmherzig.
Der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.
Amen.